Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 25 (1899)

Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lebensregel.

Micht muft Du Gelehrte fragen, Willft Du weise fein und flng; In die Welt mußt Du Dich wagen, In die Welt voll Eng und Trug.

Warft Du felbft das flügfte Wefen, Wünsche nicht Dir alle gleich;

Eine Welt voll Staatschinefen Ift ein unerträglich Reich.

gerne plaudernd Diele kennen, Wand're frifch durch Berg und Thal; Uber Jemand "freund" gu nennen, Da befinn Dich fiebenmal.

Briefkasten der Redaktion.



U. P. i. Q. lleber den Weltuntergang, welcher betanntlich auf den 13. November angeiagt ift, können wir Ihnen Bestimmteres nichts mitteilen. Aber jedenfalls bleibt es eine löbliche Vorsicht mit dem Martinisins etwas zuzwarten. Soeben erhalten wir übrigens folgende Depelsche: "Der Westuntergang findet am 13. November bei um günstiger Witterung im obern Casinosale statt. Käpst Gruet. Sinder siade, Kräses des Unterplatungssömitee." Die Depelsche fommt aus der Bundesstadt und dort sind bie Komitees bekanntlich zwerlässig; also wirds komitees befanntlich zwerlässig; also wirds erst. Nicht zu nahe sinzugehen wird empschlenswert sein. Um Auffallendsten glauben die Engländer gegenwärtig an die gewaltige Katastrophe. — K. i. A. Wir teilen Ihre Ansischt: "Das Sessen und einzestellt werden; es allein ist die Ursacheller Krantspeit. Das jetzige Jahrhunder

hat den Allfoholismus "beinahe" überwunden, das nächste wird den "Essismus" vertilgen. Rur dann wird die Menscheit glücklich seben, wenn sie nicht mehr ist und trinkt. Die Farbe des neuen Kreuzes ist Khali-Farbe. — O. M. i. T. Die Mulesel, die verteußelten Maulesel, die ärgern die Engländer wohl mehr als alle Schlachtverluste. Die ganze Welt macht jest im Mauleseleien, bloß um sie zu ärgern. — R. A. i. P. Es wird Alles werden, wie's sein muß. Warum aber immer so blutigen Ernft? Seuern und Sinsen shut Vienand gern. — Manl. Sin Bauer wolkte die Kübel einer arbeitenden Baggermaschine zählen. "Das geit mer doch my Seel z'ang, die Druckleni alli z'zellä", meinte er aber bald und schlug sich stieden in Landwall. Eine Bauer wolkte die Kübel einer arbeitenden Baggermaschine zählen. "Das geit mer doch my Seel z'angt. die Landwall. "Einerkanden, ader es ist auch wahr: "Der Soverain hat auch Ohren. Gruß. — E. E. i. N. Ja, daran sind besen die Gegner Schuld. Die Berren bleiben auch zistig fromm im Verwaltungsrate; macht aber "Rebesspalester" sinder sein. — Deter. Schönen Dank und Gruß. — M. M. Es muß Einer auch darnach sein, sonis frieg er eine Antwort, — W. S. i. F. Der Gedanse sehr zus darnach sein, sonis sind sehr nie, der nie Sungerien silds zehn sie en Ausdruck Baganten in dieser Unwendung nicht sir ein Znijurie? Und wo ist der vierte? — D v. B. Dank für die Arbeisen, sollen benützt werden. — P. P. i. P. Gin Zählsandbat ist ein bestagenswerter held. Man peitscht ihn oft durch dei Rablänge. Dann fällt er am Straßenrand nieder und versinkt im Staub. — R. i. A. De Schaaggi? So, de Schaaggi! Harb versierele sellate benützt werden. — P. P. i. P. Gin Zählsandbat ist ein bestagenswerter held. Man peitsche keine Turden es graufamen Spiels. — Pr. Ganz gut und söch, aber doch eher geeinet sitt ein Tagesblatt. — J. i. H. die Türken geben der Tapferfeitsmedaillen aus: 1. sür solche, die erst beine ersten Schusse dan in seine Ausenstellen aus: 1. sür solche, die den Feind mie sahen; 5, sür solche den keind der Schusen zu vergüten. Verschiedenen. Anonymes wird nichtberücksichtigt.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich.

J. E. ZUST Geigenmacher in Zürich



von Autoritäten und Fachmusikern des In- und Auslandes als

Spezialist für kunstgerechte, sauber und korrekte Reparaturen von Streichinstru-

Vorzügliche selbstgebaute Geigen und Cellas.

Bogen. Etuis. deutsche und italienische Saiten.
PERMANENTES LAGER wirklich alter, deutscher, französischer und ächt italienischer Meister-Instrumente.
Verkehr mit ersten Autoritäten, Musikdirektoren, Sammlern etc. des Auslandes bezüglich Ankauf, Verkauf, Verkaufs-Vermittlung wirklich

alter Original-Meister-Instrumente.

Atteste erster Autoritäten des In- und Auslandes. Diplom I. Klasse Zürich 1894 Ankauf alter, auch ganz desekter Instrumente. Médaille d'argent Genève 1896

Unterstützet die einheimische Industrie!

Berner Halblein I Berner Guttuch

Buxkin, Cheviot bestes Schweizerfabrikat zu Fabrik-preisen in der neu eröffneten Fabrik-Niederlage

PH. GEELHAAR in BERN 40 Spitalgasse 40

Geshäftsprinzip: Vom Guten das Beste!

Muster umgehend franko. Versand gegen Nachnahme und franko bei Beträgen über Fr. 20.-

150 neue lustige Herrendeklamationen

und 100 humoristische Lieder und Couplets für Fr. 2. 40 (z' B. Der pfiftige Fricktalerschneider mit 3 vierfüssigen Gesellen auf der Störr, Ja so ein Rausch ist ganz famos. Der Pechmichel. Liebesabenteuer im Schilderhaus. Uhrenmacher und Handwerksbursche. Der Schneiderschnauz vor dem Richter. Neueste Damenbildung, St. Peter und das Velociped. Der Apotheker und der Appenzellerbub etc. etc.)

Meisterwerke komischer Deklamationen, 2 Bände, Preis per Band Fr. 1.60, zusammen Fr. 3.— (z. B Populär-wissenschaftlicher Vortrag des Professor Blechschädel über Gedankenbildung. Der Vormitternachtsnachtwächter und der Nachmitternachtsnachtwächter. Das Unterleibliärmeiwätschel. Haarsträubender Blödsinn. Grosses Intermezzo der Ausrufer. Die siamesischen Drillinge, komische Szenen für 3 Herren etc. etc.)

300 originelle Postkartenreime in allen Stilformen, Preis 80 Cts. Alle obige Artikel zu beziehen bei Gustav Mösch, Frick (Aargau).

Hofer & Co.,

Lithographie, Druckerei & Verlag

Augustinerhof 5, Zürich I
empfehlen ihre best eingerichtete Anstalt zur promptesten Lieferung von
Briefköpfen, Rechnungen, Couverts. Adresskarten, Ansichtspostkarten,
Prospekte, Preiscourante, Zimmerpläne,
Menus, Wein- und Speisekarten etc., etc., sowie aller Art

Druckarbeiten

Geschmackvolle Ausführung von Fabrikansichten, Plakaten, Reklame-Affichen etc., etc. Verlag von Plänen der Stadt Zürich von 1376 bis zur Gegenwart.

Allgemeine Schwäche.

Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: »Bei einem sehr herab-Herr Dr. med. Hosenfeld in Berlin schreibt: Bei einem sehr herangekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolge gebraucht, dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Kräftevistand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zet hatte entzlehen müssen, wieder vorstehen konnte-

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: >Was mir an der Wirkung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen eingetretene, stark appetitanregende Wirkung und Insbesondere bei älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus.« Depots in allen Apotheken. 1-8

Nicolay & Co., Zürich.

Baugeschäft, Chalet-Fabrik



CHALET-BAU von der einfachsten bis reichsten Ausführung.

Block- und 76-26 Fachwerkbau.

Jb. Huldi

Architekturbureau BRUGG

(Kanton Aargau) Telephon.

EXPORT und MONTAGE in alle Länder.

Solide Nebelspalter-Mappen

sind von jetzt ab wieder vorrätig und à 3 Fr. per Exemplar zu beziehen durch die

Expedition des "Nebelspalter".

Künstlerhaus Zürich Thalgasse 5, neben der Börse.

Permanente Kunstausstellung

Vil. Serie (vom 18. Okt. his 19. Nov.)

Täglich ununterbrochen geöffnet von 10 Uhr vorm. bis 7 Uhr abends

"Anarchist"

Phot-Taschen-Camera, einzig in ihrer Art- Gibt gar. haarscharfe Bilder! Viele Anerkennungsschreiben. Fachm. begut-achtet. Jedermann kann sofort photo-graphieren. 89 4

Nur Fr. 2.50.

Photo-Apparate zu Fr. 8.50, 10.50. 12, 16, 20. Spezial-Haus für zuverlässige, billige Photo-Camera.

A. M. Zuppinger, Seefeld 19, Zürich

En gros. Export. Versandt. Bestellung p. Postkarte genügt,



ist seiner Vorzüglichkeit und seiner mässigen Preise wegen das beliebteste Frühstück von Jung und Alt.



Pariser-Artikel la Vorzug-Qualität

versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per

Aug. de Kennen, 77-20 Zürich I.

Photos. Schönheitun und Künstler-Studien, scharfe und schöne Originale in vorzüglicher Ausführung. Brillante Probe-Collection mit 100 Must. und Katalog liefert für Fr. 6. — gegen vorherige Casse. Alex Köhler, Venedig, Casella 334 (Italien). 63-x

Pariser-Artikel

Neuheiten son plus ultra per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6, 7. Versand gegen Nachnahme.

Spezialität in Parfumerien. A. Zehnder-Gerber,

Coiffeur, 69-Limmatquai Bahnhofbrücke.

Wirte, abonniert den 'Gastwirt'



Emil Schwyzer & Co., Zürich,

vormals M. Cosulich-Sitterding. -000

Panzerkassen.

Geldschränke.

elektrischer Heiz-Kochapparate

e

Preislisten

Illustr. 87-10

90-10

Fabrik in Albisrieden. Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstrasse 88, Zürich und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: Schweizerkassen Zürich.
Brief-Adresse: Emil Schwyzer & Co., Zürich. — Telephon N Telephon No. 961, Zürich.



Glacé-Handschuhe

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Stoffhandschuhe

Cravatten und Hosenträger

empfehle bestens.

6.

1

10

J. Böhny, Weinplatz 10, Zürich.



bei Störungen d. Verdauungsorgane, Ver-schleimung jeder Art, Erkrankungen der Nieren, Blase, Leber u. Gallenwege, Fett-sucht u. Zuckerharnruhr, verspricht eine

Passugger Ulricus-Wasser

Passugg bei Chur

stark alkal. eisenhaltiger Natron Säuerling. In allen Apoth. u. Mineralwasserhandlungen od. direct. durch d. Verwaltung d. Passugger Heilquellen A. G., Passugg.

Interessante, komische und nützliche Bücher.

Das schweiz Deklamatorium

Witze, Theaterstücke. Broschiert Fr. 1. 50, geb.	2
Ernste und lustige Sinnsprüche oder Perlen	50
Sachen zum Lachen von Sagsnur	50
Petrus als Kastellan an der Himmelspforte (interessante Novität(.	
Humoristisch aber dezent geschildert	50
Eine Predigt in Reimen, gehalten an einem Fastnacht-Samstag	20
Gantanzeige	20
Lustige Handwerkersprüche in Reimen	20
Der kleine Dollmetscher oder der beredte Franzose. Einfache.	
praktische Methode, in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig	
französisch sprechen zu lernen. Brosch. Fr. 1, geb.	1. 20
Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Oktavseiten. Ein neuer Rat-	
geber in allen Herzensangelegenheiten. Brosch 75, geb.	1
Der neue Briefsteller für Abfassung von Briefen, Empfehlungen.	
Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen,	
Vollmachten, Verträgen etc. 260 Seiten, geb.	1. 50
D'E: 1 1 D. france . N 1 1 1 1	
Bei Einsendung des Betrages franco, sonst Nachnahme durch	
88 a-6 A. Niederhäuser, Buchhandlung, Grenc	hen.
-0, -	metalogia ()

Fahnen und Flaggen

aus bestem, reinwollenem Schiffsflaggentuch, in beliebiger Grösse. Bis zur Lickhöhe (Breite) von 225 cm aus einem Stück, ganz ohne Naht. Wappen und Emblem werden zweiseitig, waschächt gedruckt. Jede Flagge erhält eine kräftige Leinwandhülse zum Durchziehen der Aufhissleine, bei Banner zum Durchstechen einer Stange. J. Herzog, Poststrasse 8, Zürich I.



franco u. zollfrei ins Haus geliefert. Verlangen Sie Muster. 70-52



altbekannte Uhrengeschäft

Gebr. Häfliger

Kornmarkt Nr. 8 vorm. Reussbrücke

LUZERN

Geschäftsgründung 1810 ist stetsfort die beste und billigste Bezugs-quelle für Uhren aller Art und bietet dem Tit. Publikum unter gewissenhafter Garantie die grösste Auswahl vom Einfachsten bis

28-12 Feinsten. Für Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Kataloge gratis und franko.

Kauft die Uhren mit der Marke

"Thurm"
welche in Paris 1889 mit der silbernen, in Genf 1896 mit der goldenen Medaille prämiert wurden. *******

Rendre aux malades la santé. aux gens bien portants la gaîté.

Champa gne Montandon Epernay.

Dépôt bei J. R. Maurer, Neptunstr. 16. 24-26 Zürich V.

Photos- und Ansichtskarten.
— Preisliste gratis.
P. Filippo, Casella 541, Neapel.

Der aus den besten Bitterkräutern der Der aus den besten bitterkrautern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Gegen Appetit-losigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Gitte – Feinste Blutreinigung. —

Hat sich 30 Jahren bewährt.

seit bewährt.

Die Flasche à Fr. 2¹/₂ mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. 86-3

"Der Gastwirt" Abonnement per Jahr5 Fr.